



VE

a)

b)

c)

d)

NOR DEN

M=1:1000

GEMEINDE WÖRTH LANDKREIS ERDING

Vereinfachte Änderung des Bebauungsplans "Wörth, Ortsteil Hörlkofen
Flurstücksnummer 1511"

nach § 13 Bundesbaugesetz

Planfertiger: PLANUNGSVERBAND ÄUSSERER WIRTSCHAFTSRAUM MÜNCHEN
Körperschaft des öffentlichen Rechts
610-41/2-2 Geschäftsstelle - 8000 München 2, Uhlandstraße 5

i.V. Laming

Datum: Entw.: Gemeinde Bearb.: He
gefertigt am: 22. 7. 1976

VERFAHRENSVERMERKE

a) Der Bebauungsplanänderung stimmen als Eigentümer eines von der Änderung betroffenen Grundstücks oder diesem benachbarten Grundstücks zu für

Fl.St.Nr.	Unterschrift	Datum	es verweigern ihre Zustimmung:
1512/22	<i>K. Aueröder Einzelh.</i>	<i>M. M. 76</i>
1512/23	<i>B. B. M. M. 76</i>	<i>M. M. 76</i>
1512/24	<i>M. M. 76</i>	<i>M. M. 76</i>
1511/5	<i>M. M. 1976</i>	<i>M. M. 1976</i>
1511/15	<i>M. M. 1976</i>	<i>M. M. 1976</i>
1511/16	<i>M. M. 1976</i>	<i>M. M. 1976</i>

b) Die Gemeinde Wörth hat diesen Änderungsbebauungsplan gemäß § 10 BBauG am als Satzung beschlossen.

....., den

Gemeinde Wörth
(Siegel)

.....
(1. Bürgermeister)

c) Das Landratsamt Erding hat den Bebauungsplan mit Schreiben vom Nr. gemäß § 11 BBauG (in Verbindung mit § 2 der Verordnung vom 23. 10. 1968 - GVBl. S. 327 - i.d.F. der Verordnung vom 25. 11. 1969 - GVBl. S. 370 - und vom 4. 12. 1973 - GVBl. S. 650 -) genehmigt.

....., den

Gemeinde Wörth
(Siegel)

.....
(1. Bürgermeister)

d) Der Änderungsbebauungsplan wurde mit Änderungsbegründung in der Zeit vom bis öffentlich ausgelegt.

Die Auslegung ist am durch ortsüblich bekanntgemacht worden.

Der Änderungsbebauungsplan ist damit nach § 12 BBauG rechtsverbindlich.

Wörth, den

Gemeinde Wörth
(Siegel)

.....
(1. Bürgermeister)

1/2